

- Schulhockeyreferentin -  
Eva Specht



## **Bericht zum Verbandstag am 04.11.2023 in Worms**

**Liebes Präsidium, liebe Vereinsmitglieder,**

hiermit möchte ich einen Überblick über meinen Tätigkeitsbereich als Schulhockeyreferentin in den vergangenen zwei Jahren seit dem letzten Verbandstag 2021 geben.

### **1. Lehreraus-, Fort- und Weiterbildung**

Der wichtigste Schwerpunkt meiner Arbeit lag in der Lehreraus-, Fort- und Weiterbildung.

Im Oktober 2021 und 2022 fand in Mainz in Kooperation mit dem Pädagogischen Landesinstitut (Lehrer-Fortbildungs-Institut in RLP) ein zweitägiger Grundkurs Süd „Hockey in der Schule“ statt. Ein weiterer Grundkurs erfolgte ebenfalls in Mainz im März 2023. Die Teilnehmer erhalten dabei eine umfassende Einführung in die Basisfertigkeiten und ihnen wird vermittelt, wie Hockey nach einem spielgemäßen Konzept in der Schule in allen Jahrgangstufen unterrichtet werden kann.

Im Juli 2022 und Oktober 2023 folgte daraufhin der zweitägige Aufbaukurs Hockey, der nach zuvor absolviertem Grundkurs und abschließender Lehrprobe zur qualifizierten Unterrichtserlaubnis „Hockey in der Oberstufe (Sekundarstufe II)“ führt. An beiden Maßnahmen nahmen jeweils 8-12 Lehrer/innen von weiterführenden Schulen teil.

Des Weiteren habe ich sowohl im Juni 2022 als auch 2023 eine schulinterne Fortbildung mit der KGS Kirchberg mit insgesamt 17 Teilnehmer/innen durchgeführt.

Neben den Fortbildungen für das Pädagogische Landesinstitut konnte ich 2023 eine neue Kooperation mit dem DSLV (Deutscher Sportlehrerverband) ins Leben rufen. Im September fand die erste Tagesfortbildung „Hockey – Eine spielerische Einführung für die Schule“ (für alle Schulformen) für den Bezirk Nord in Koblenz mit insgesamt 22 Teilnehmer/innen statt.

Immer wieder erreichen mich Anfragen von Schulen, Kollegen/innen und Vereinen betreffend. Hier kann und konnte ich in der Regel Fragen klären oder an die entsprechenden Ansprechpartner bei der ADD/Ministerium/PL/Verein/Schule verweisen.

### **2. Hockey in der Lehrerausbildung an rheinlandpfälzischen Universitäten**

An den insgesamt vier Universitäten in unserem Bundesland, die Sportlehrer/innen ausbilden (TU Kaiserslautern, Uni Mainz, Uni Landau, Uni Koblenz), wird inzwischen leider nur in Koblenz nicht Hockey angeboten. Bis 2018 hatte ich selbst an der Uni Mainz den externen Lehrauftrag für Hockey

inne. Sowohl den Studenten/innen im Bachelor und Master of education als auch im Bachelor of arts konnte ich die Sportart näherbringen. Aufgrund fehlender Finanzierung wurde der externe Lehrauftrag in Mainz leider gestrichen. Inzwischen deckt dort allerdings ein von uns weitergebildeter Uni-interner Dozent den Bereich Hockey ab.

### **3. Schulhockeywettbewerbe „Jugend trainiert für Olympia“ (JTFO)**

#### **I. Organisationsleiter (OL)**

Für den Bereich Rheinhessen-Pfalz sind folgende Organisationsleiter/innen für die einzelnen Wettkampfklassen (WK) verantwortlich:

WK II:	Sebastian Handstein (Otto-Schott-Gymnasium Mainz)
WK III:	Sebastian Handstein (Otto-Schott-Gymnasium Mainz)
WK IV (Sek I):	Eva Specht (Gymnasium Mainz-Oberstadt)
WK IV (Grundschule):	Christine Sattler (Haidwaldschule Maxdorf)

Aus diesem Bereich kommen die meisten teilnehmenden Schulen.

**Für den Bereich Rheinland/Trier sind folgende Organisationsleiter/innen verantwortlich:**

WK II-IV:	Georg Schmidt (Lina-Hilger-Gymnasium Bad Kreuznach)
-----------	---

Ich habe das Amt der Organisationsleitung im WK IV erst im letzten Schuljahr 2022/23 übernommen. Im Mai 2023 habe ich, gemeinsam mit Sebastian Handstein, die Austragungen der Regionalentscheide für die Wettkampfklassen IV-II in Frankenthal und Mainz organisiert und durchgeführt.

#### **II. Meldezahlen JTFO**

Leider wurden aufgrund des Infektionsgeschehens 2020 und 2021 alle schulsportlichen Wettkämpfe für „Jugend trainiert für Olympia“ abgesagt. Auch das Bundesfinale in Berlin hat dementsprechend nicht stattgefunden. Im darauffolgenden Schuljahr 2021/2022 war die Austragung der Wettkämpfe erstmals wieder möglich. Leider war im Mai 2022 erstmal ein Rückgang der Meldezahlen zu verzeichnen. Dieser Trend hat sich allerdings im darauffolgenden Schuljahr 2022/23 nicht weiter bestätigt und es haben wieder deutlich mehr Mannschaften in den einzelnen Wettkampfklassen teilgenommen. Besonders im WK IV nehmen immer mehr Schulen mit mehreren Mannschaften in dieser Altersklasse teil.

Zum Vergleich die Beteiligung in den Jahren davor:

Schuljahr 2018/2019:	65 Mannschaften
Schuljahr 2021/2022:	59 Mannschaften
<b>Schuljahr 2022/2023:</b>	<b>64 Mannschaften</b>

### III. Herbst-Bundesfinale JTFO 2022 und 2023 in Berlin

So schnitten die Mannschaften aus unserem Landesverband ab:

#### 2022:

WK III Mädchen:	Albert-Einstein-Gymnasium Frankenthal (RP1)	(5. Platz)
	Maria Ward Schule Mainz (RP2)	(15. Platz)
WK III Jungs:	Gymnasium an der Stadtmauer Bad Kreuznach	(9. Platz)

#### 2023:

WK III Mädchen:	Albert-Einstein-Gymnasium Frankenthal	(4. Platz)
WK III Jungs:	Gymnasium am Kaiserdom Speyer (RP 1)	(9. Platz)
	Sebastian-Münster-Gymnasium Ingelheim (RP 2)	(11. Platz)

Besonders erfreulich und hervorzuheben war in diesem Jahr das Abschneiden der Hockeyspielerinnen vom Albert-Einstein-Gymnasium Frankenthal, die nur knapp die Bronzemedaille verpassten. Die Mädchen waren seit 2015 endlich mal wieder die einzige rheinland-pfälzische Mannschaft, die es geschafft hat, das Halbfinale zu erreichen. Den letzten Bundessieg holte 2011 das Jungen-Team des Karolinen-Gymnasiums Frankenthal nach Rheinland-Pfalz. Die Teams aus dem Saarland spielen bei diesem Turnier eine eher untergeordnete Rolle; zu groß ist der Leistungsunterschied zu den Spitzenteams, die in der Regel aus reinen Vereinspielern bzw. -spielerinnen bestehen.

### IV. Schulhockeyreferenten-Tagung Berlin

Als Schulhockeyreferentin in Rheinland-Pfalz gehörte ich automatisch dem Gremium aller SHRs der Bundesländer an. Diese tagen einmal jährlich anlässlich des Bundesfinals in Berlin.

Die Leitung der Tagung übernahm 2018 und 2019 Michael Wallroth, der Schulhockeyreferent aus Berlin. Im Rahmen eines kollegialen Austauschs berichten die SRHs von der Arbeit in ihren Bundesländern. Rheinland-Pfalz hat sich dabei mal wieder als Bundesland mit sehr weitreichendem Angebot in der Lehreraus- und fortbildung ausgezeichnet.

#### 4. Ausblick

Die letzten sechs Jahre als Schulhockeyreferentin und dabei insbesondere die Lehrerfortbildungen und Schulhockey-Turniere haben mir wirklich sehr viel Spaß und Freude bereitet.

Die Nachfrage meiner Sportlehrer-Kollegen/innen an der Vermittlung von Hockey in der Schule ist weiterhin groß und das Feedback nach den Fortbildungen durchweg positiv, worüber ich mich sehr freue. Es zeigt sich, dass auch ein Interesse von Kolleginnen und Kollegen an unserer Sportart besteht, die nicht selbst aus dem Hockey kommen. Diese zu unterstützen und für die Hockey-Vermittlung fit zu machen, war und ist weiterhin eines meiner Hauptanliegen. Es muss das Ziel sein, dass auch Schulen ohne direkte Vereinsanbindung Hockey-Angebote machen – je mehr, desto besser. Ein positiver Nebeneffekt ist z. B. auch, dass Kolleginnen und Kollegen, welche an unseren Fortbildungen teilgenommen haben, ihre eigenen Kinder zum Hockey anmelden.

Leider werde ich aus beruflichen und privaten Gründen das Amt der Schulhockeyreferentin in den kommenden Jahren nicht mehr weiter ausführen können. Ich bin mir sicher, dass der Verband eine/n geeigneten Nachfolger/in finden wird, den bzw. diejenige ich natürlich in ihrer Einarbeitungsphase in allen Belangen unterstützen werde. Die Leitung der Fortbildungen werde ich erstmal weiterhin übernehmen, da mir diese Arbeit wirklich sehr viel Freude bereitet und mir sehr am Herzen liegt. Die zurückliegenden 6 Jahre haben mir viel Spaß bereitet. Trifft man doch bei Fortbildungen in der Regel auf die fortbildungsfreudigsten und aufgeschlossensten Kollegen/innen – die Sportlehrer. Außerdem habe ich bei der Mitarbeit bei den Verbandssitzungen ebenfalls sehr viele nette Menschen kennen lernen dürfen. Ich danke daher besonders den Präsidiumsmitgliedern für die stetige Unterstützung. Wirklich vielen lieben Dank für Alles!

Eva Specht  
Mainz, 31.10.2023